

Anfrage



Kreis
Bergstraße

Vorlage Nr.: 17-0338/1
erstellt am: 07.12.2011

Abteilung: Dezernat I
Verfasser/in: Erster Kreisbeigeordneter Metz
Aktenzeichen: I-KKH

**Anfrage der SPD-Fraktion vom 1. Dezember 2011 zum Thema "Gutachten und externe Berater für Konzepte zum Thema Krankenhauslandschaft oder Ausrichtung des Kreiskrankenhauses";
hier: Beantwortung der Anfrage**

Beratungsfolge:

| Gremium | Sitzungsdatum | Status | Zuständigkeit |
|----------|---------------|--------|---------------|
| Kreistag | 12.12.2011 | Ö | Kenntnisnahme |

Die Anfrage der SPD-Fraktion wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Welche Gutachten und externe Berater für Konzepte zum Thema „Krankenhauslandschaft“ oder zum Thema „Ausrichtung des Kreiskrankenhauses“ sind in den letzten 10 Jahren beauftragt worden? Bitte listen Sie alle auf und geben Sie das Jahr an, wie lange daran gearbeitet wurde und wer den Auftrag ausgeführt hat? Wie hoch waren jeweils die Kosten und wer hat die Kosten getragen?

Antwort:

Informationen zu Beratungsleistungen und Gutachten, die durch das Kreiskrankenhaus beauftragt wurden, werden gerne in die dafür zuständigen Gremien der Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH gegeben.

Frage 2:

Wie teuer ist die Beratung und Begleitung des Markterkundungsverfahrens? Wer hat den Auftrag erteilt und mit welchem Ziel?

Antwort:

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 14. Juni 2010 der Beauftragung der Luther Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Eschborn, zur Beratung der Kreiskrankenhaus gGmbH für das Projekt „Zukunftssicherung des Kreiskrankenhauses Bergstraße“ zugestimmt. Hierfür sind 2010/2011 Mittel von insgesamt 100 T€ zur Verfügung gestellt, wobei der Kreis Bergstraße und das Kreiskrankenhaus jeweils anteilig 50% der Ausgaben tragen. Das Markterforschungsverfahren diente dazu, Handlungsoptionen für die strategische Ausrichtung des Kreiskrankenhauses zu entwickeln.